



Braunschweiger
Interessengemeinschaft
Nahverkehr e.V.

BIN-Info

- RegioTram Kassel
- Sonderfahrt mit Tw35 und Bw201
- Infoabend mit Michael Peter von der Verkehrs-AG



Mitgliederzeitschrift der Braunschweiger Interessengemeinschaft Nahverkehr e. V. Ausgabe 2/2006 vom 10. Juni 2006

| Inhalt | Seite |
|--|-------|
| Termine | 3 |
| Weihnachtsfeier 2005 | 4 |
| Infoabend mit Michael Peter | 5 |
| Neujahrshundfahrt | 6 |
| RegioTram in Kassel | 8 |
| Strassenbahnmagazin 3/2006 | 14 |
| Medientip „Straubes Übersichtsplan von Berlin“ | 16 |

Titelfoto: Richtungsweisend für Kassel und Umgebung ist der Betrieb der RegioTram. Ein wünschenswertes Vorbild für Braunschweig.

Denkt bitte an die Zahlung des Jahresbeitrages 2006!!!

Konto Braunschweiger Interessengemeinschaft Nahverkehr e.V.
Nummer 200 65 67, BLZ 25050000, Nord LB Braunschweig

Impressum

“**BIN-Info**” ist die offizielle Mitgliederzeitschrift der
Braunschweiger Interessengemeinschaft Nahverkehr e. V.
c/o Herrn Jörg-Michael Meschkat, Am Schinnergraben 89, 55129 Mainz
(1. Vorsitzender).
Kontakt: Christoph Heine, Postfach 2414, 38014 Braunschweig

Mit Namen versehene Artikel geben nicht unbedingt die Meinung der Braunschweiger Interessengemeinschaft Nahverkehr e. V. oder der Redaktion wieder.

e-mail: bs-interessengemeinschaft@gmx.de
Internet: www.bin-bs.de.vu
Redaktion: Christian Lammers
e-mail: christian-Lammers@bsvag.de

Mitarbeiter dieser Ausgabe: Jörg-Michael Meschkat, Jörg Voigt, Christoph Heine, Jens Winnig

BIN-Info Heft 2/2006 vom 10. Juni 2006 - Auflage: 150
Abonnementspreis jährlich 9,20EUR einschl. Porto.

Ein Ausflug in die 70er-Jahre

Fotos von H.-H. Heidenbluth



Szene am Bohlweg



Farbenspiel am Hauptbahnhof

Der Medientip
von Jörg Voigt

Verkehrsgeschichtliche Blätter

Wer sich von den Vereinsmitgliedern z.B. in Berlin etwas auskennt, kommt um diese kleine, aber sehr feine Zeitschrift nicht herum. Die Verkehrsgeschichtlichen Blätter geben einen historisch wertvollen und fachlich sehr fundierten Einblick in die Verkehrsgeschichte rund um und in Berlin.

Ganz aktuell sind die „Verkehrsgeschichtlichen Blätter“ im Kundenservice der Verkehrs-AG in den Stiftsherrenhäusern zu bekommen. Es gibt pro Jahr 6 Ausgaben. Das Abonnement kostet ca. 13 Euro und lohnt sich auf jeden Fall. Einige Leseproben liegen dieser BIN-Info als Extrahefter bei.

Kontakt

Verkehrsgeschichtliche Blätter e.V.

c/o Wolf-Dietger Machel
Ahrenshooper Str. 30, 13051 Berlin
Telefon und Telefax: (0 30) 92 88 065
e-Mail: Wolf.Machel@web.de

Chefredakteur:

Michael Günther
Ulmenstr. 2A, 13467 Berlin
Telefon: (0 30) 4 04 61 46

Vertrieb:

Jürgen Rosinsky
Albrechtstr. 17, 16556 Borgsdorf

Im Internet unter: www.verkehrsgeschichtliche-blaetter.de



Harz & Heide mit Museumstriebwagen

von Erik Wendorff

Auch in diesem Jahr fuhr von 20. - 28. Mai wieder die Linie 10. Wie letztes Jahr wurde die Route Stadion - Rathaus - Hauptbahnhof - Messegelände gefahren. Hierbei wurde am Wochenende mit Zügen gefahren, montags bis freitags mit Solos. Extra dafür kam auch der abgestellte Tw 7354 zum Einsatz.



Am letzten Sonntag wurde dafür eine von vier Touren mit dem Gespann aus Tw 35 und Bw 201 gefahren. Da keine Entwerter in den Fahrzeugen vorhanden sind, hatten sich neun BIN-Mitglieder bereiterklärt, als Schaffner die Fahrten zu begleiten. Hierfür gilt allen Beteiligten sowie dem Fahrer Dank.

BIN Unterwegs

Krankenbesuch von 0051

von Stefan Glinschert

Am Gründonnerstag machte sich eine siebenköpfige Gruppe BINler und ein Gast auf den Weg zur GBM Gleisbaumechanik nach Mittenwalde, um den dort zur Reparatur befindlichen Tw 0051 zu besichtigen.

In dem auf die Unfallinstandsetzung, Modernisierung und Rekonstruktion von Straßen-, U- und S-Bahnen spezialisierten Betrieb wurde die kleine Gruppe gegen 10 Uhr von Herrn Golke sehr herzlich empfangen. Bei einer Tasse Kaffee informierte der gelernte Schweißfachingenieur die Straßenbahnfreunde über die Entwicklung des Unternehmens, das aus einem militärischem Instandsetzungsbetrieb für Flugleit- und Überwachungseinrichtungen entstanden ist. Erst seit 1990 bilden Schienenfahrzeuge den Unternehmensschwerpunkt. Bis zum Jahre 2003 firmierte der südlich von Berlin angesiedelte Spezialbetrieb noch unter dem Namen MGB Mittenwalder Gerätebau GmbH, bis er schließlich im Jahre 2003 mit der Gleisbaumechanik Brandenburg/Havel GmbH verschmolzen wurde, die ein Mitglied der General-Atoms-Gruppe mit Sitz in San Diego / USA ist. Wie uns Herr Golke weiter berichtete, werden zur Zeit die letzten Aufträge abgearbeitet, da der Mittenwalder Betriebsteil aufgrund von akutem Auftragsmangel und zwei mit deutlichen Verlusten abgeschlossenen Aufträgen zum 30.08.2006 geschlossen wird. Bis auf wenige Mitarbeiter des Standortes haben bereits alle Angestellten ihre Kündigung erhalten, da die Unternehmenssparte komplett aufgegeben wird.

Eine Spezialität der MGB war der nachträgliche Einbau von Niederflurmittelwagen in Gelenkstraßenbahnen. Mit den in einer fortschrittlichen Kunststoffwickeltechnik produzierten Fahrzeugkästen wurden europaweit über 100 Fahrzeuge ausgestattet, so unter anderem auch der Tw 7762 der Braunschweiger Verkehrs AG. Zwischen 1998 und 2000 wurde aus dem klassischen DüWag Triebwagen durch eine umfangreiche Modernisierung der Tw 0051, das einzige Fahrzeug des Typs Mannheim mit einem MGB-Niederflurmittelteil.

Nach dieser kurzen Einführung in das Unternehmen begann die Besichtigungstour über das Werksgelände. Unsere erste Station war die Halle, in der zur Zeit die Karosseriearbeiten an 0051 durchgeführt werden.

Der bei einem Unfall im November letzten Jahres stark beschädigte Braunschweiger Triebwagen wird aber an der Front nicht nur Instand gesetzt, sondern erfährt den selben Umbau des Fahrerarbeitsplatzes und vorderen Einstiegs wie bereits der Tw 7759. Für diese Arbeiten hat man das A-Teil des Triebwagens von den restlichen Elementen des Fahrzeuges getrennt und in der Halle aufgebockt. An der Front war man gerade dabei, ein neues Blech in die Karosserie einzuarbeiten und die Breite des Einstiegs wurde bereits durch ein Metallprofil verringert. Herr Golke teilte uns mit, dass die Arbeiten an dem Braunschweiger Wagen wegen der wirtschaftlichen Ereignissen der letzten Wochen etwas in Zeitverzug geraten sind. Während unseres Besuches war auch nur eine Person mit den Arbeiten an dem Tw beschäftigt. Laut Auskunft von Herrn Golke umfasst der Auftrag der Braunschweiger Verkehrs AG keine komplette Neulackierung des Fahrzeuges, sondern lediglich die Frontpartie wird von der GBM wieder mit einem grauen Fensterband auf weißen Grund versehen. Auch der Austausch der Fahrtzielanzeigen oder die farbliche Umgestaltung des Fahrgastinnenraumes gehören nicht zum Auftragsumfang. Die Mittenwalder hoffen, dass sie das Fahrzeug zwischen Mitte bis Ende Mai wieder an die Verkehrs AG übergeben können.

Die nächste Halle auf unserem Rundgang war die Fahrzeugendmontage, in der die Fahrzeuge ihre jeweilige Innenausstattung erhalten. Hier waren auch das B- und C-Teil von 0051 untergestellt. Außerdem befindet sich zur Zeit in dieser Halle jeweils ein Zug der führerlosen U-Bahn von Lille, der aus drei Teilen besteht und gummibereift ist. Die Fahrzeuge erfahren in Mittenwalde eine optische Auffrischung des Innenraumes und werden in den neuen Hausfarben des französischen Verkehrsunternehmens lackiert.

Anschließend führte uns Herr Golke in die Lackiererei, die in mehrere Bereiche unterteilt ist. In der ersten Halle waren Arbeiter mit Schleifarbeiten an einem Waggon der Liller U-Bahn beschäftigt. Von diesem Teil des Gebäudes gelangten wir in die kleine Lackierhalle, wo ein weiteres französisches Wagenteil abgestellt war, das bereits zum Teil sein neues Farbenkleid erhalten hatte. Die große Lackierhalle bildete dann den Abschluss unseres Rundganges. Dort stand der bereits grundierte Wagenkasten des Woltersdorfer Tw 31, der von der GBM saniert wird. Der Innenausbau wird später in Woltersdorf in Eigenregie durchgeführt, da sich der Auftrag an dem Fahrzeug vom Typ Gotha lediglich auf die Karosseriearbeiten beschränkt.

Mit ausreichend Prospekt- und Informationsmaterial versorgt, verabschiedete sich dann die Braunschweiger Gruppe, nicht ohne sich vorher bei Herrn Golke für die freundliche und informative Führung mit einem Motivbecher vom Museumstriebwagen 35 zu bedanken.

MAN NL 202 Linienbuss 3xVorhanden

Daten:

| | |
|-----------------------------|------------|
| Km: | 780.000 km |
| Schadstoffklasse: | Euro 1 |
| Anzahl der Sitz- plätze: | 33 |
| EZ: | 08/93 |
| Farbe: | blau |
| Kategorie: | Linienbus |
| Kraftstoffart: | Diesel |



Besonderheiten: Gebrauchtfahrzeug, Automatik, ABS, Tempomat, Retarder, Standheizung, Kraftstoffart Diesel,

3 x Vorhanden, NL202 Linienbuss, Retarder, Matrix, Tempomat, Reifen 60%, Niederflur, Guter Zustand
Fahrzeugnummer (für Anfragen): 26

EUR 17.284, Netto EUR 14.900 MwSt. ausweisbar

Händler: Nutzfahrzeuge Kloe

Industriestr. 21, Deutschland - 34260 Kaufungen
Telefon: +49 - (0)5605 / 928207, Fax: +49 - (0)5605 / 929622
2. Telefon: +49 - (0)172 / 5645009, eMail: kloe@mobile.de

Unser gesamtes Fahrzeugangebot finden Sie unter: <http://home.mobile.de/Kloe>



BIN-Info



Harz und Heide-Einsatz 2006

von Jens Winnig

Neben unserem Oldieeinsatz auf der Messelinie 10 haben Vereinsmitglieder von uns am Stand des Vereins "Mobilität in der Region Braunschweig e.V." und dem Verein Braunschweiger Verkehrsfreunde e.V. (VBV) mit geholfen. Die Vereine machten Werbung für die Oldietage des VBV im ehemaligen Eisenbahnausbesserungswerk und für die 1. Internationale Deutsche Meisterschaft im Draisinen-Rennen in Braunschweig (vormals Offene Braunschweiger Meisterschaft) über 300 m auf 3 parallelen Gleisen am 1. und 2. Juli 2006. Aus diesem Anlaß wurde hinter der Halle 1/2 auf dem Messegelände eine ca. 75 m lange Strecke aufgebaut, wo interessierte Besucher sich im Draisinenfahren erproben konnten.

Die Aufgaben von unseren Aktiven bestand darin, auf die Draisine aufzupassen, evtl. den Fahrgästen helfen beim Hebeln und auf die Sicherheit im Betrieb zu achten, was das Bremsen betraf, damit es nicht über die Enden hinaus ging.

Durch diese Aktion konnte der Verein am Stand der Stadt Braunschweig machen und auch eine Basis für die Zukunft geschaffen. Alle Vereinsveranstaltungen dürfen wir nun auch in der Touristinformation Kleine Burg auslegen.

Möchte mich bei allen Aktiven unseres Vereins für die Hilfe bedanken. Auch vom VBV wird es als Dank noch eine Anerkennung geben.

Noch mehr Termine

5. Juli 2006, 20.00 Uhr, Radio Okerwelle

Wunschliste auf 104,6, gestaltet von BIN

14. Juli 2006, Nordbahnhof

Vereinsabend, Vortrag von Herrn Michael Peter der Verkehrs-AG zum neuen Liniennetz ab Oktober 2006

29. - 31. Juli 2006, Karlsruhe

BIN-Jugend on Tour, Meldungen an Jens Winnig jenswinnig@aol.com oder Anruf unter 0179/2916054

5. August 2006, Salzgitter-Bad und Werlaburgdorf

150 Jahre Eisenbahn in Salzgitter

5. August 2006, Braunschweig

Besuch der IG Nah aus Magdeburg

13. August 2006, Wehmingen

Oldtimertag im Straßenbahn-Museum für historische Kraftfahrzeuge

19. August und 23. September 2006, 10 bis 12 Uhr, VBV-Gelände Hexenhäuschen

Tarifschulung von Thomas Nabert für BIN-Mitglieder

Nur wer an den Schulungen teilgenommen hat, darf auch in Zukunft als Schaffner bei Sonderfahrten eingesetzt werden (Linie 10 usw.)

Neue Mercedesbusse in Braunschweig



BIN hilft bei Harz & Heide



Verkehrs-AG-Bus bei ebay

Niederflur Linienbus MAN NL 202 Bj. 1992

Artikelnummer: 4634439662

Bieter oder Verkäufer dieses Artikels? [Einloggen](#) zur Statusabfrage

[Angebot an einen Freund senden](#)

Das Angebot ist beendet

Sie sind der Höchstbietende? [Einloggen](#) zur Statusabfrage.

[Einloggen](#)

Käufer oder Verkäufer dieses Artikels? Loggen Sie sich ein, um den Status abzufragen.

Zusätzliche Optionen:

- [Bieten Sie einen ähnlichen Artikel an.](#)



Erfolgreiches Gebot: **EUR 10.050,00**

Endet: **30.04.06 21:59:42 MESZ**
 Versandkosten: Nur Abholung. Einzelheiten finden Sie in der Artikelbeschreibung
 Versand nach: Übergebe Ware persönlich (regional - kein Versand).
 Artikelstandort: Herten, Deutschland
 Übersicht: [38 Gebote](#)
 Käufer: [blaus25](#) (40 ⭐)

Sie haben außerdem folgende Möglichkeiten: [Angebot an einen Freund senden](#)

Angaben zum Verkäufer

Verkäufer: [rickiherten](#) (23 ⭐)
 Bewertungen: **97,4 % Positiv**
 Mitglied: seit 13.01.02 in Deutschland
 Angemeldet als privater Verkäufer

- [Bewertungskommentare lesen](#)
- [Frage an den Verkäufer](#)
- [Zu meinen bevorzugten Verkäufern hinzufügen](#)
- [Andere Artikel des Verkäufers](#)

Sicher kaufen

- 1. Sehen Sie sich das Bewertungsprofil des Verkäufers an**
 Bewertungspunkte: 73 | 97,4% Positiv
[Bewertungskommentare lesen](#)
- 2. Informieren Sie sich über den Käuferschutz**
 Lesen Sie unsere [Tipps zum sicheren Kauf](#)

Angebots- und Zahlungsdetails: [Anzeigen](#)

Beschreibung

Der Verkäufer ist verantwortlich für das Angebot.

Artikelmerkmale - Automobile

| | | | |
|---------------------------------|---------------------------|---|---------------------------------|
| Hersteller: | MAN | Artikelzustand: | Gebraucht |
| Modellbezeichnung: | -- | Garantie: | -- |
| Typ: | Nutzfahrzeug | Hubraum: | 6.900 cm3 |
| Anzahl der Türen: | 2 | Leistung: | 160 kW |
| Kilometerstand (km): | 717000 | Unabhängiges Fahrzeuggutachten: | -- |
| Datum der Erstzulassung: | 11. 06. 1992 | HU / AU (Ablaufdatum): | 11. 2006 |
| Kraftstoff: | Diesel | Kraftstoffverbrauch (innerorts) l/100km: | -- |
| Antrieb: | Automatik | Kraftstoffverbrauch (außerorts) l/100km: | -- |
| Anzahl der Vorbesitzer: | 2 | Kraftstoffverbrauch (kombiniert) l/100km: | -- |
| EU-Fahrzeug: | Ja | CO2 Emissionen (kombiniert) g/km: | -- |
| Ausstattungsmerkmale: | Behindertengerecht | Sicherheitsmerkmale: | ABS |
| Rechtssteuerung/Linkssteuerung: | Linkssteuerung | Unfall-/Bastlerfahrzeug: | Kein Unfall-/Bastlerfzg. |

Versteigert wir hier ein Linienbus MAN NL 202, Herstellertyp A10 Bj. 1992. das Fahrzeug hat folgende Ausstattung:

- Motor: MAN 6,9 Liter Turbolader 213 PS .
- Getriebe: ZF Automatik 4 HP 500.
- Türen: Doppeldrehtüren Bode elektrisch.
- Rollstuhlrampe an Tür 2 (zur Zeit ausser Funktion).
- Ibsverkabelung, Matrixanlage Hersteller Brose.
- Höchstgeschwindigkeit 85 KMH
- Standheizung Webasto
- Zentralschmierung
- Motorolnachfüllautomatik

Das Fahrzeug befindet sich in einem dem Alter entsprechenden, aber guten Zustand. Der Bus kann sofort zugelassen und eingesetzt werden, mir sind keine technischen Mängel bekannt, letzte SP war im Februar, ohne Mängel bestanden. Das Fahrzeug wurde vor einigen Jahren Lackiert. Es sind an einigen Stellen Rostansätze zu erkennen, aber es gibt keine Durchrostungen. Bitte schaut euch, vor Abgabe eines Gebotes, den Omnibus an, den die Meinungen über den Zustand eines Fahrzeuges geht ja bekanntlich schon mal auseinander. Besichtigungstermine können per E-Mail, oder telefonisch unter 0172/6623912 vereinbart werden.

Das Fahrzeug wird unter Ausschluss jeglicher Gewährleistung verkauft, Mehrwertsteuer in höhe von 16% sind im Kaufpreis enthalten. Fahrzeugabholung innerhalb von 10 Tagen.

Verkehrs-AG hilft beim Hochwasser in Lüchow



Steppe - Aktionen für Kinder -

Dieses Jahr finden erstmalig 4 Aktionwochenenden für Kinder statt. Am 1. Aktionswochenende am 20. + 21. Mai wurde der Bus 0502 in Rahmen dieser Aktion, auf dem Magnikirchplatz, von Kinder angemalt. Leider hatten die Organisatoren pech und die Bemalung der Kinder hielt nicht, um damit im Linienverkehr zu fahren. Nun soll demnächst ein neuer Anlauf unternommen werden.

Das 2. Aktionswochenende findet am 10. + 11.6. auf dem Betriebshof Altewiek statt. Wir werden in der nächsten Ausgabe über diese Veranstaltung berichten.

Text zur Veranstaltung aus dem Internet:

11:00 Uhr - 18:00 Uhr

Kinderaktion STEPPKE - Alpha-Teams erobern die Stadt

Kinderveranstaltung

Jetzt wird es "actionreich". Gemeinsam mit Institutionen wie Feuerwehr, THW, Polizei oder Bundesgrenzschutz wird ein Spaß- und Erlebnis-Parcours der besonderen Art erstellt. Mitten in Braunschweig werden Jungs und Mädchen klettern, tauchen, sich abseilen oder Fingerabdrücke abnehmen. Im Anschluss erhält jeder Actionheld einen eigenen Ausweis "Spezial Agent XY..", der ihn noch lange an dieses Abenteuer erinnern wird.



Aktuelles zur Aufarbeitung von TW82

Von Jörg-Michael Meschkat

Am 24. April diesen Jahres hatte unser Verein nach längerem Anlauf endlich einen Termin bei ALSTOM Transport in Salzgitter erhalten. Der Einladung vorausgegangen war ein Schreiben unseres Vereins mit dem Ziel der Unterstützung (finanziell und / oder durch Sachmittel) der Aufarbeitung des TW82 durch ALSTOM Transport (das eigentliche Anschreiben unseres Vereins an ALSTOM Transport wurde bereits am 15. Dezember vergangenen Jahres versandt. Eine telefonische Anfrage bei ALSTOM nach dem Sachstand Ende Januar 2006 verlief leider negativ, da offensichtlich keine Unterlagen von unserem Verein zu finden waren. Trotz mehrfacher Telefonate mit verantwortlichen Mitarbeitern bei ALSTOM Transport bleiben unsere eingereichten Unterlagen nicht auffindbar. In der Folge wurden die Unterlagen Anfang Februar erneut bei ALSTOM Transport eingereicht).

Anfang März erhielten wir Post von ALSTOM Transport. Unserem Verein wurde mitgeteilt, dass ALSTOM Transport grundsätzlich gerne bereit sei, unserem Verein bei der Aufarbeitung des TW82 zu unterstützen. In welchem Rahmen dieses geschehen würde, wurde zunächst offen gelassen. Zwecks Klärung der weiteren Details wurde somit der genannte Gesprächstermin im April genutzt. An dem Gespräch bei ALSTOM Transport nahmen seitens unseres Vereins die Herren Jens Winnig, Andreas Gürtler sowie Jörg-Michael Meschkat; als Gesprächspartner von ALSTOM Transport Herr Thomas Dompke teil.

Das Gespräch verlief in einer sehr angenehmen Atmosphäre und war durch Offenheit und Transparenz geprägt. Bestandteil des Gespräches war u. a. eine vom Verein erstellte Powerpoint-Präsentation, die noch einmal die aktuelle Kostensituation für die Aufarbeitung von TW82 widerspiegelte. ALSTOM Transport möchte die Kosten der Restaurierung gerne auf mehrere "Schultern" verteilen. Unter Bezugnahme auf das Bestellkonsortium "Niederflurstraßenbahn Braunschweig" (Bombardier Transportation, Kiepe Elektronik sowie ALSTOM Transport) wurde unser Verein gebeten, die übrigen an der Produktion der neuen Niederflurtrams beteiligten Firmen anzuschreiben. Herr Dompke hat uns hierzu die verantwortlichen Ansprechpartner benannt und sich gleichzeitig bereit erklärt, die gesamte Angelegenheit weiter zu forcieren.

In den weiteren Anschreiben an die vorgenannten Firmen sollen wir Bezug auf das Gespräch bei ALSTOM Transport nehmen sowie Herrn Dompke jeweils eine Kopie der Schreiben zukommen lassen. ALSTOM Transport wäre auch bereit, ggf. deren eigene Ausbildungswerkstatt in die Restaurierung mit einzubinden. Kiepe Elektronik könnte beispielsweise die Elektro-/Elektronikarbeiten bei TW82 übernehmen; ALSTOM Transport die Materialkosten. Die rd. 80.000 Euro für die Restaurierung von TW82 gliedern sich aktuell in die drei Blöcke *Elektro-/Elektronikarbeiten, Material sowie Personalaufwand*. ALSTOM Transport war nach dem Gespräch davon überzeugt, dass das Projekt "TW82" auf absehbare Zeit gestemmt werden kann.